

## Veröffentlichung nach Wärmeplanungsgesetz § 13 Abs. 4 Bestandsanalyse nach § 15

Die nachfolgenden Ergebnisse sind vorläufig. Sie können sich durch Konkretisierungen im Rahmen der weiteren Bearbeitung noch ändern. Das Endergebnis der Wärmeplanung wird im Abschlussbericht veröffentlicht.

Die Bestandsanalyse gibt nach § 15 WPG Aufschluss über den derzeitigen Wärmebedarf oder -verbrauch innerhalb des beplanten Gebiets einschließlich der hierfür eingesetzten Energieträger sowie den vorhandenen Wärmeerzeugungsanlagen und die für die Wärmeversorgung relevanten Energieinfrastrukturen.

### Einteilung der Quartiere

Als wesentlicher Schritt der Wärmeplanung erfolgt zu Beginn eine Einteilung des betrachteten Gebiets in vorläufige Quartiere, um die Bewertung eines zusammenhängenden Gebietes auf Basis verschiedener Kriterien und erhobener Daten zu ermöglichen.

Die **Einteilung der Gebäudejahre** wird nachfolgend dargestellt.

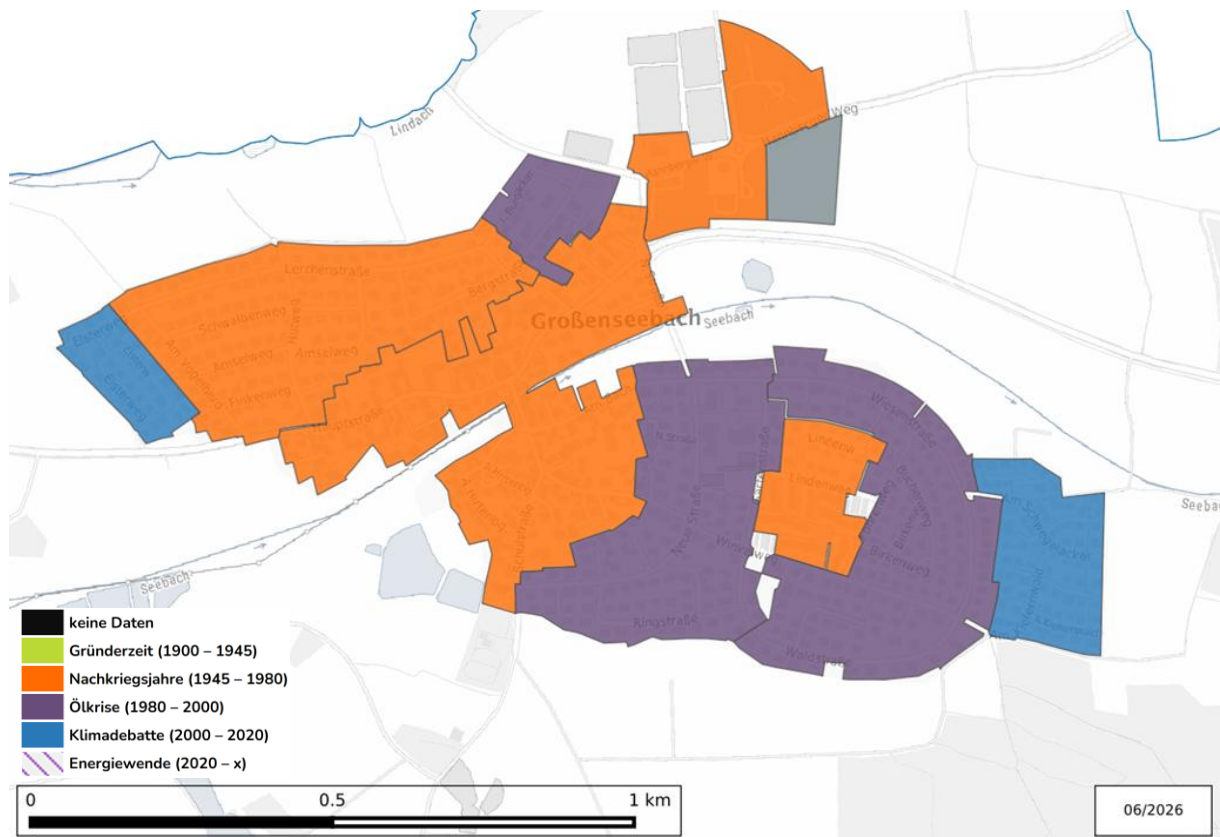


Abbildung 1: Einteilung der Quartiere nach dem Gebäudealter (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.) [Quelle: Eigene Abbildung]

Folgend wird der **überwiegende Gebäudetyp der Quartiere** dargestellt. Es ist anzumerken, dass in dieser Analyse ausschließlich Gebäude mit nachweisbarem Wärmeverbrauch berücksichtigt wurden. Gebäude ohne registrierten Wärmeverbrauch fanden in der Betrachtung keine Berücksichtigung.

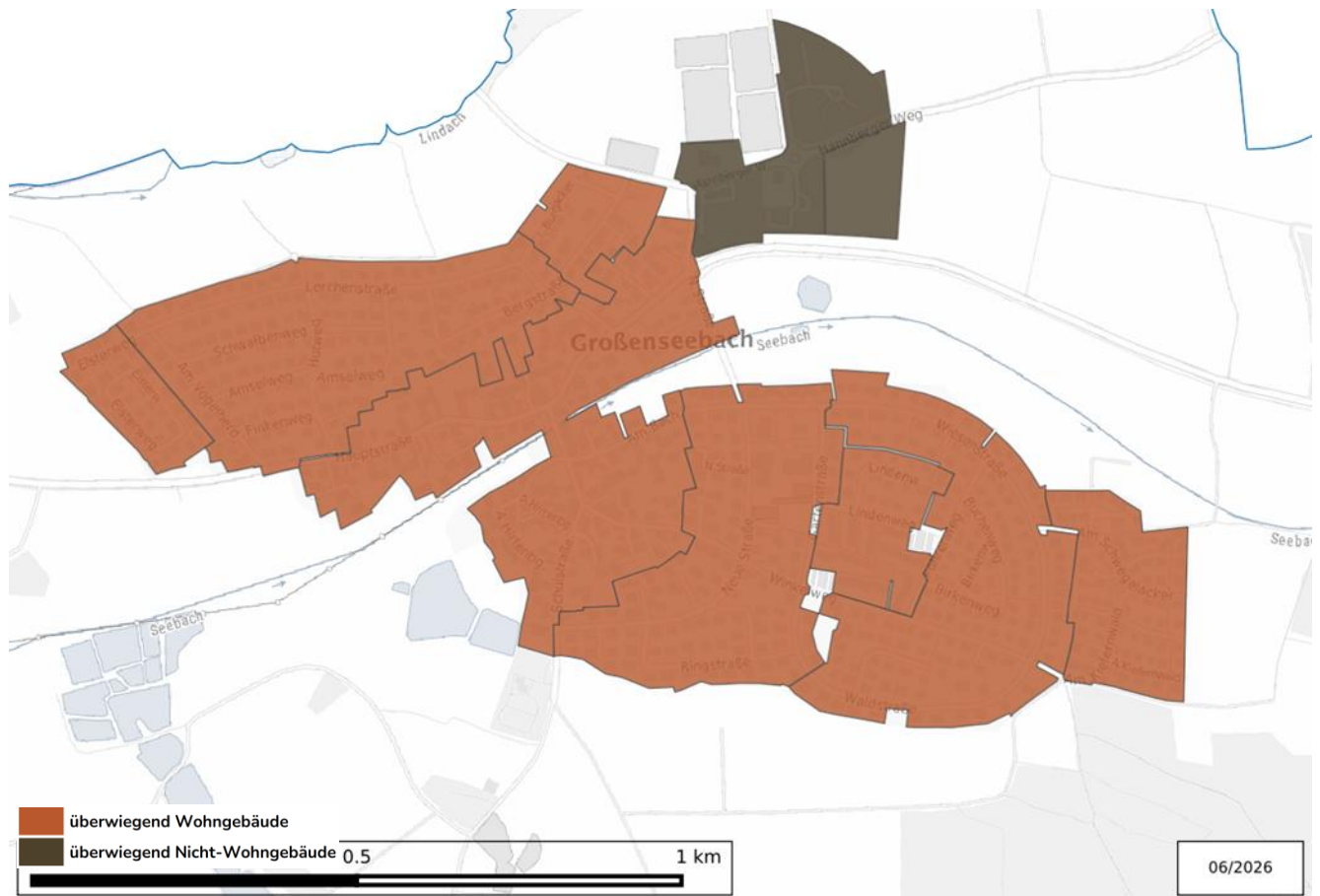


Abbildung 2: Darstellung des überwiegenden Gebäudetyps (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

## Wärmeverbrauch

Zur ersten Einordnung des Wärmebedarfs wird die **Wärmedichte der definierten Quartiere in MWh/ha** berechnet.

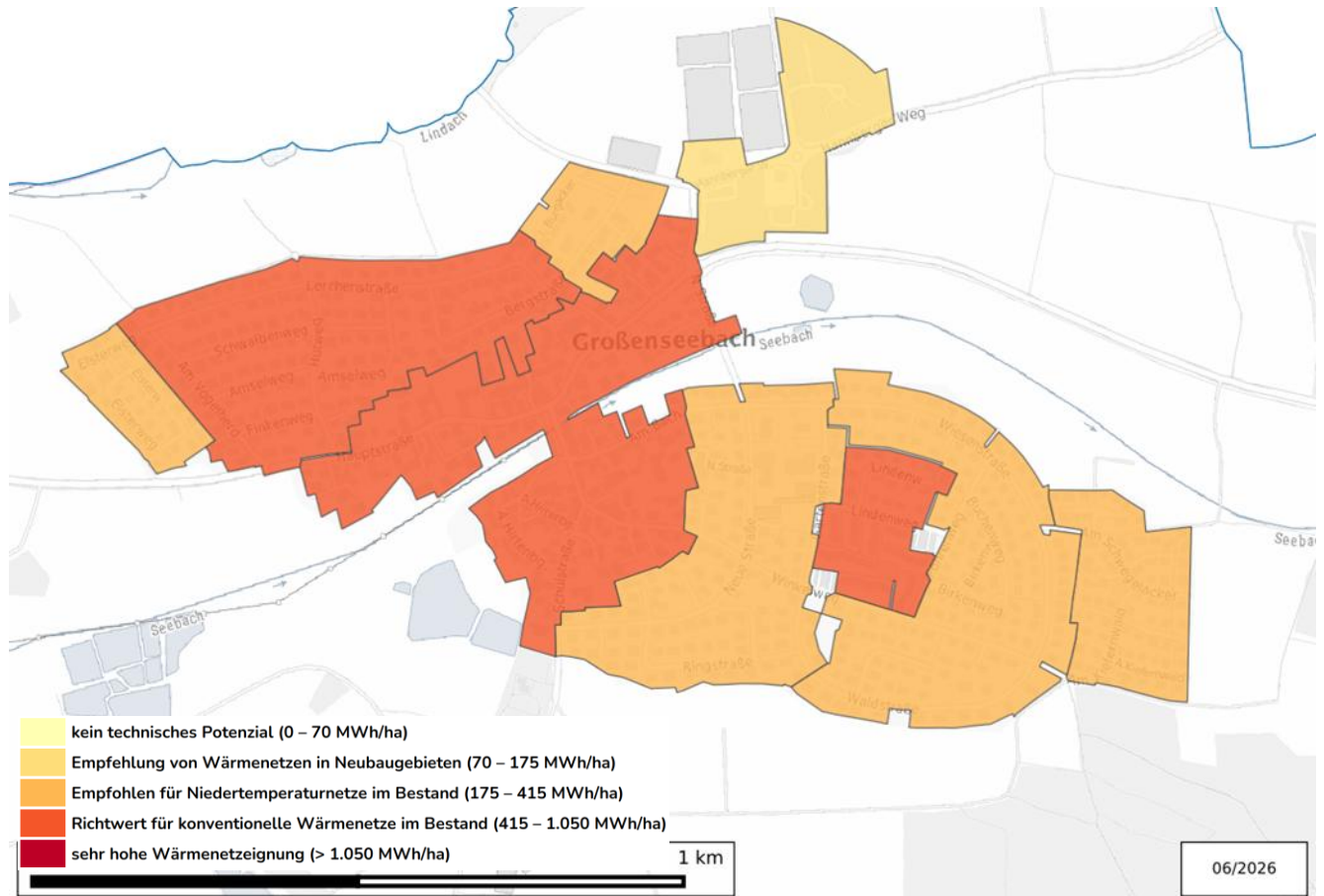


Abbildung 3: Einteilung der Quartiere nach dem Wärmeverbrauch (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

Die **Anteile der Energieträger am jährlichen Endenergieverbrauch je Quartier** werden in folgender Abbildung dargestellt. Die Datengrundlage stützt sich auf die im Rahmen des Zensus 2022 erhobenen und aufbereiteten Daten. Aufgrund von Datenunschärfe können die dargestellten Werte von der Realität abweichen.

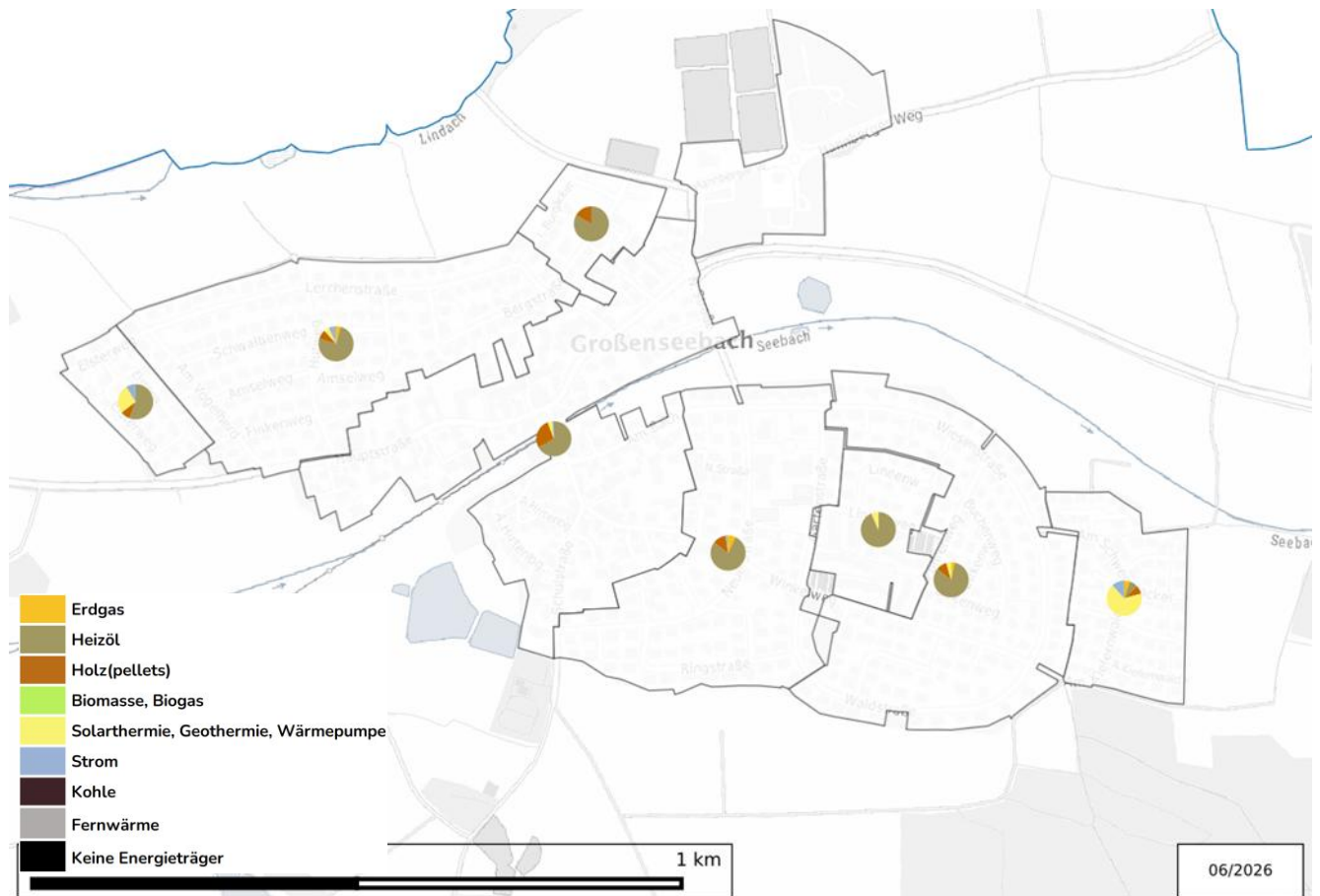


Abbildung 4: Anteil der Energieträger am jährlichen Endenergieverbrauch für Wärme (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

Nachfolgend wird die **straßenabschnittsbezogene Wärmelinienichte** im Gemeindegebiet dargestellt. Diese zeigt auf, wie viel Wärmemenge pro Trassenlänge des Wärmenetzes abgesetzt werden könnte.

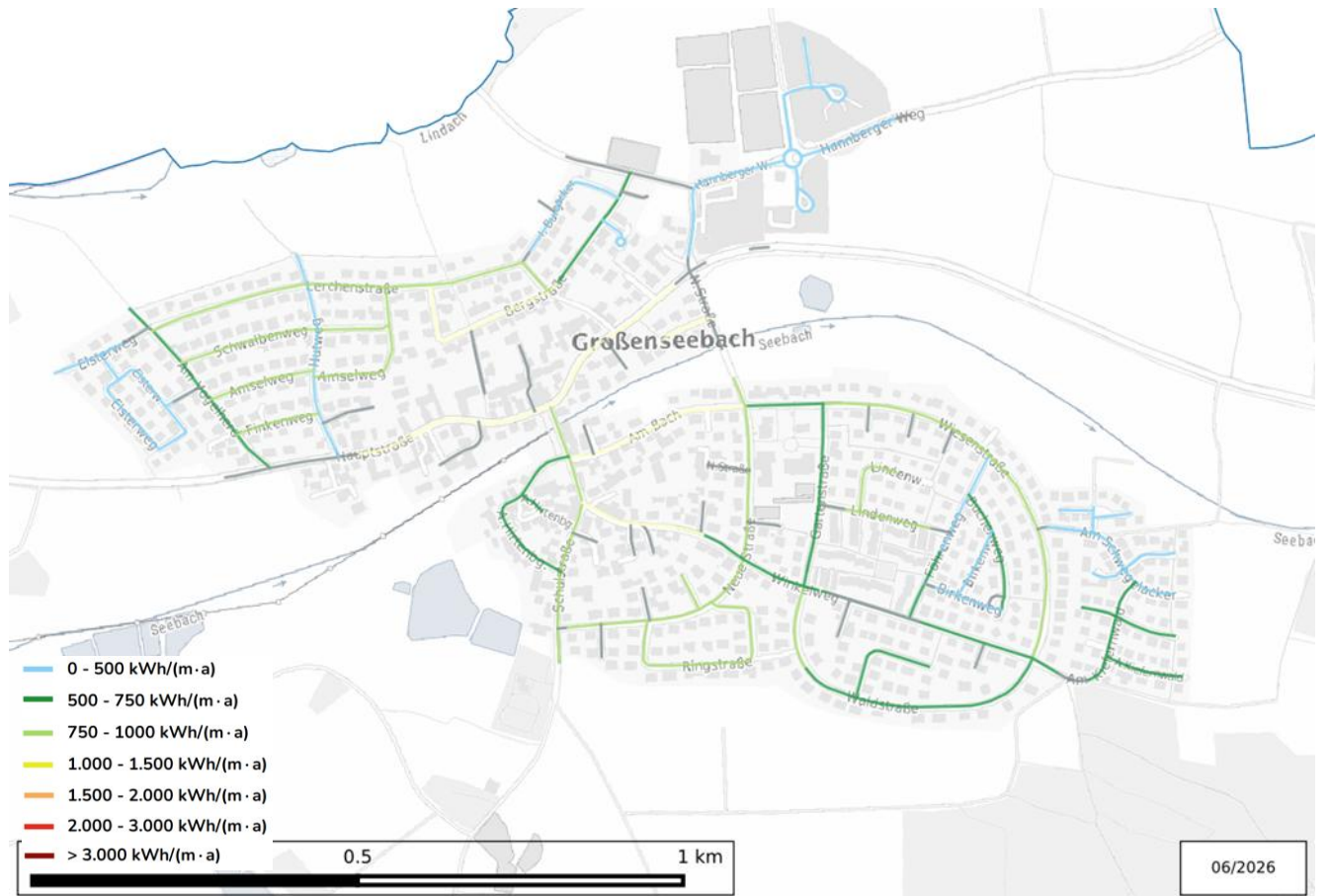


Abbildung 5: Straßenabschnittsbezogene Wärmelinienichte (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

## Wärmenetzinfrastruktur

Im Rahmen der Datenerhebung konnte **keine Wärmenetzinfrastruktur** identifiziert werden (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.).

## Gasnetzinfrastruktur

Im Rahmen der Datenerhebung konnte **keine Gasnetzinfrastruktur** identifiziert werden (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.).

## Speicher

Im Rahmen der Datenerhebung konnten **keine Speicheranlagen** identifiziert werden (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.).

## Elektrolyseure

Im Rahmen der Datenerhebung konnten **keine Elektrolyseure** identifiziert werden (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.).

## Industrie und Gewerbe

Bestehende, potenzielle oder bestehende **Großverbraucher** von Wärme oder Gas sowie Großverbraucher, die gasförmige Energieträger nach § 3 Absatz 1 Nummer 4, 8, 12 oder Nummer 15 Buchstabe e, f, j oder Absatz 2 des WPG zu stofflichen Zwecken einsetzen, sind der planungsverantwortlichen Stelle nicht bekannt bzw. konnten **im Untersuchungsgebiet nicht identifiziert** werden (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.).



## Energiebilanz

Der Gesamtwärmeverbrauch der Gemeinde beläuft sich auf über **21 GWh/a** im Ist-Stand.

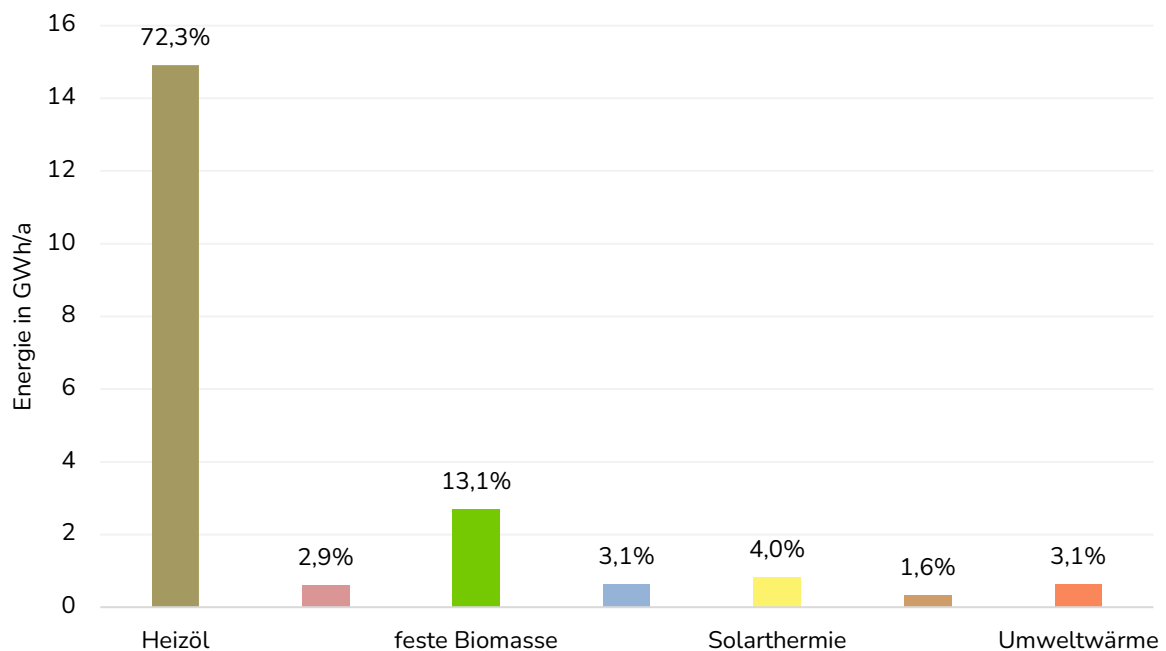


Abbildung 7: Wärmeverbrauch nach Energieträger (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

Mithilfe der Wärmeverbräuche nach Energieträger kann die **Treibhausgasbilanz** erstellt werden. Die hierfür angesetzten CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren wurden dem Gebäudeenergiegesetz entnommen.

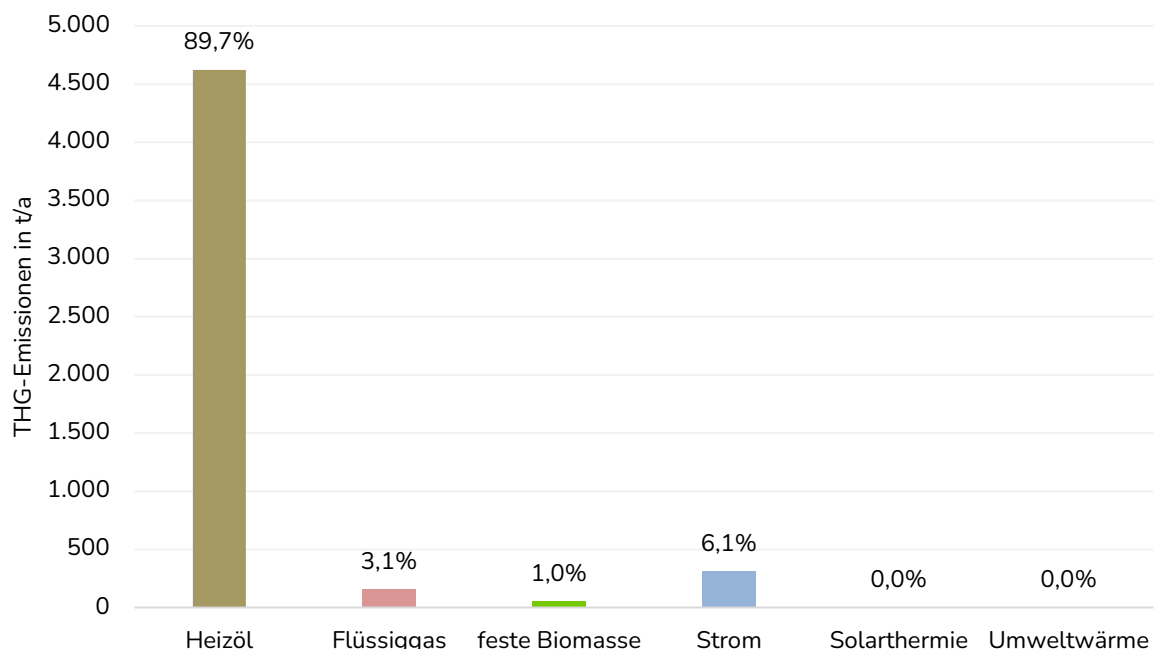


Abbildung 8: Treibhausgasemissionen nach Energieträger (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

Zusätzlich wird der **Wärmeverbrauch** aufgeteilt **nach Sektoren** dargestellt.

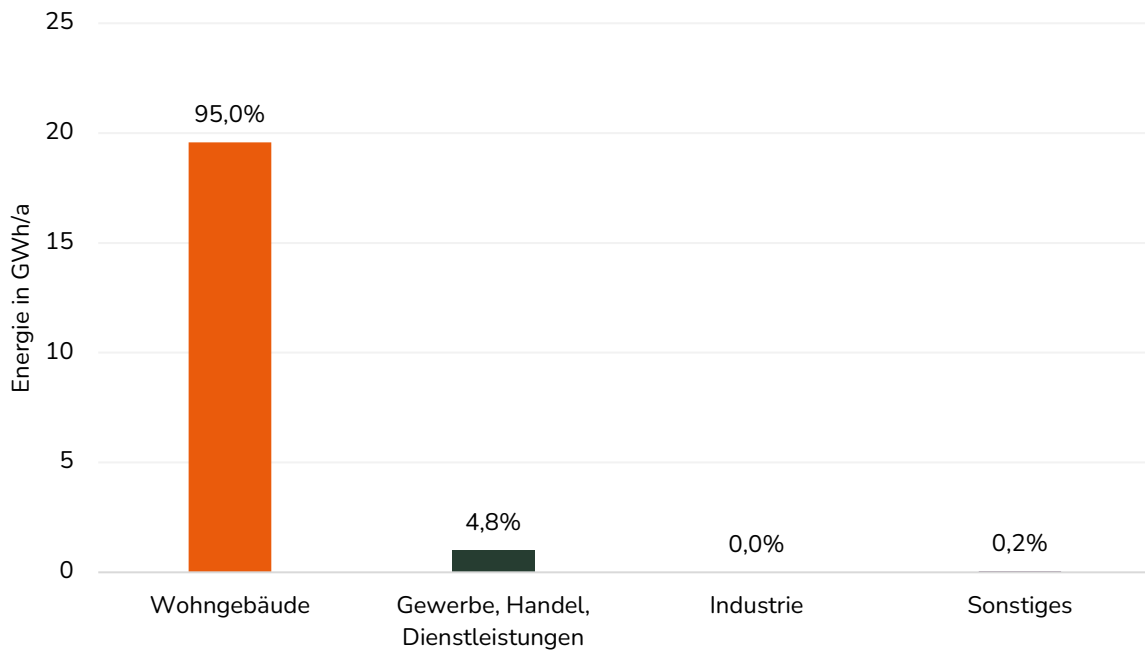


Abbildung 9: Wärmeverbrauch nach Sektoren (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

Der **Anteil erneuerbarer Energien und unvermeidbarer Abwärme** am aktuellen gesamten Wärmeverbrauch wird in folgendem Diagramm dargestellt.

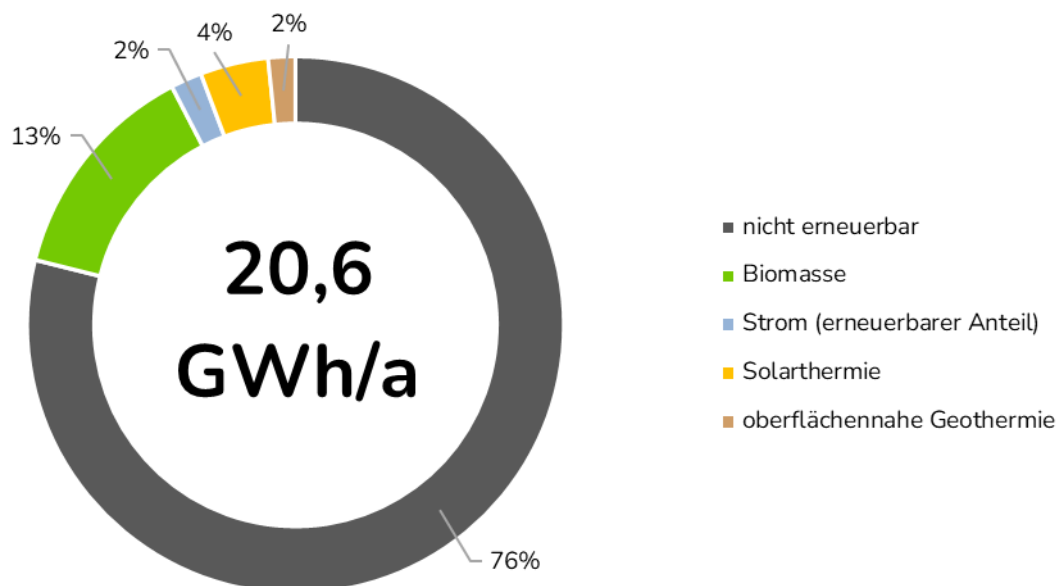


Abbildung 10: Anteil erneuerbarer Energien und unvermeidbarer Abwärme am gesamten Wärmeverbrauch (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

Die Anzahl der dezentralen Wärmeerzeuger und Hausübergabestationen für die Übergabe leitungsgebundener Wärme ist folgender Grafik zu entnehmen.

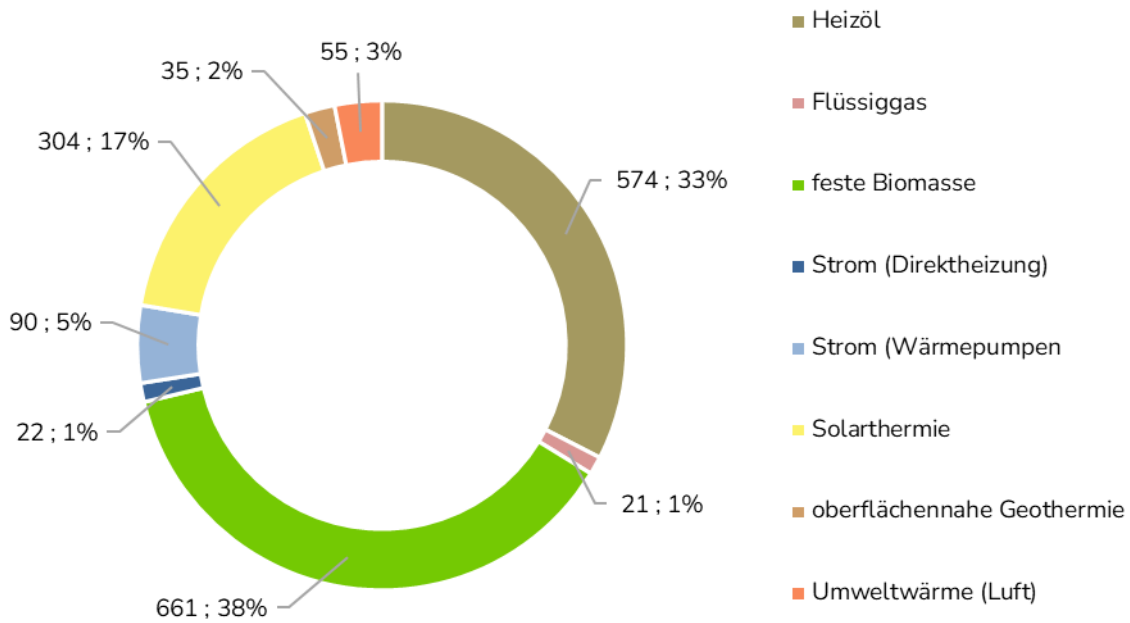


Abbildung 11: Anzahl dezentraler Wärmeerzeuger und Hausübergabestationen (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

Die Art der dezentralen Wärmeerzeuger wird in nachfolgender Grafik dargestellt.

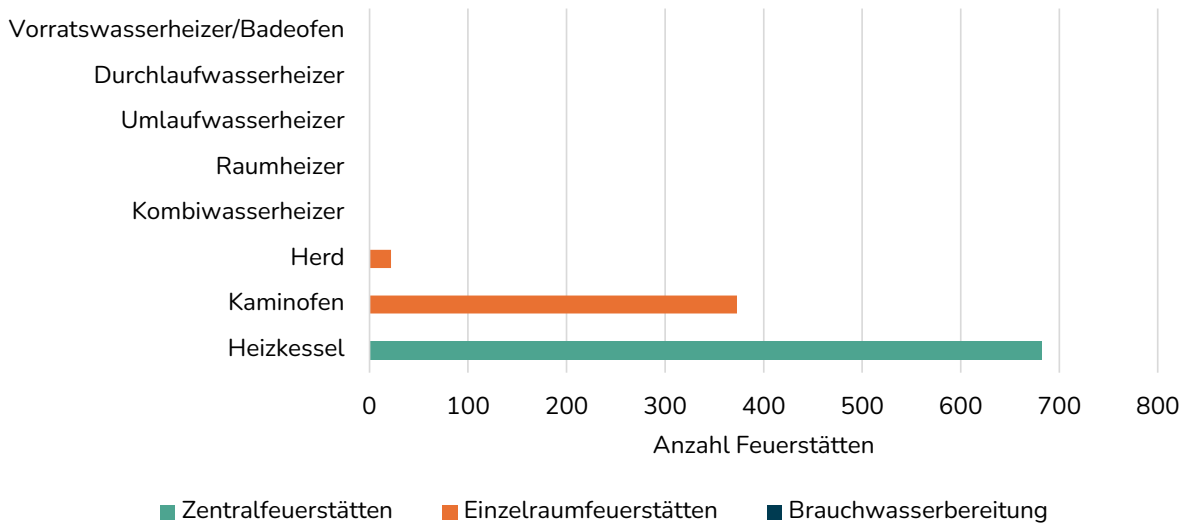


Abbildung 12: Art der dezentralen Wärmeversorger (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.)

Ein jährlicher Endenergieverbrauch, welcher über **leitungsgebundene Wärme** abgedeckt wird, konnte im Untersuchungsgebiet **nicht ausgewiesen** werden (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.).

Ein zugehöriger **Anteil an erneuerbaren Energien und unvermeidbarer Abwärme an leitungsgebundener Wärme** kann daher folglich **nicht ausgewiesen** werden (Veröffentlichung nach WPG, Anlage 2, I.).